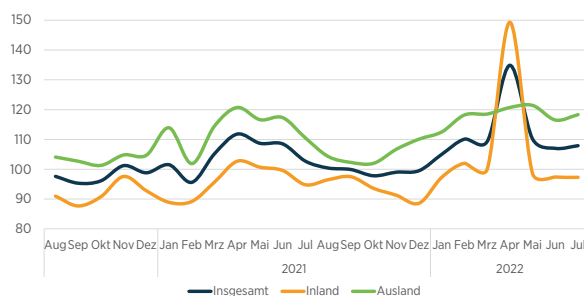
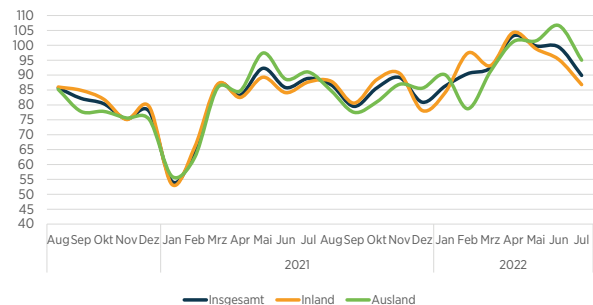
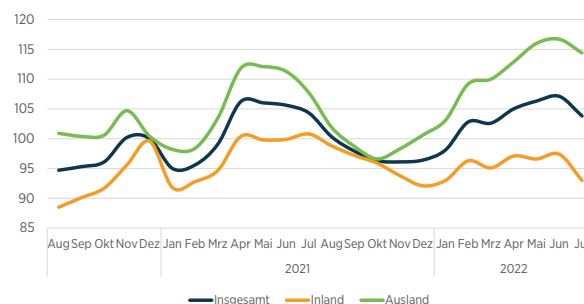
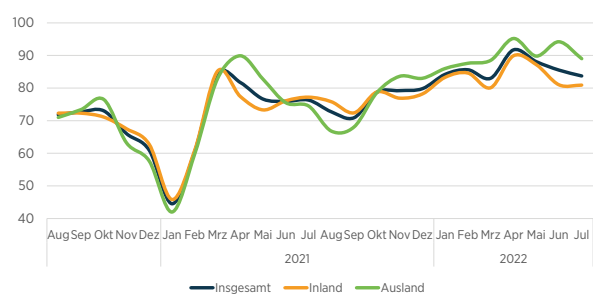


VERSTÄRKTER ABWÄRTSTREND IM JULI, VORZEICHEN FÜR WEITERE ENTWICKLUNG UNGÜNSTIG.

Die konjunkturelle Erholung nach den Corona-Jahren ist vorerst beendet. Die Zeichen stehen auf Rezession. In den Zahlen aus dem Juli deutet sich diese Trendwende schon an. Am aktuellen Rand, also bei den ifo-Umfrageergebnissen und den Frühindikatoren wie der Auftragslage ist der Abschwung bereits Realität. Dies betrifft aufgrund der engeren Industrieverflechtung insbesondere das Textilsegment, aber auch Bekleidung kann sich dem allgemeinen negativen Trend nicht entziehen.

Auftragseingangsindex Textil (saisonbereinigt)

Auftragseingangsindex Bekleidung (saisonbereinigt)

Umsatzindex Textil (saisonbereinigt)

Umsatzindex Bekleidung (saisonbereinigt)


Die **Umsätze** steigen im Vergleich zum Vorjahresmonat an, aber nicht mehr so stark wie noch in den vergangenen Wochen. Besonders bei Textil fällt das Plus mit +1,6 % angesichts der coronabedingt niedrigen Vorjahreswerte zu niedrig aus, als dass von einem positiven Trend gesprochen werden kann. Bei Bekleidung sind es immerhin noch +6,7 % im Vergleich zum Juli 2021. Insgesamt sind damit die Umsätze per Juli bei Textil +7,6 % höher als 2021, bei Bekleidung sind es +22,7 %, für die Branche insgesamt +12,4 %. Jüngste Erhebungen zu Auftragserwartungen und Produktionsplänen zeigen, dass die Konjunkturlage sich in den kommenden Monaten deutlich abkühlen wird.

Die **Beschäftigung** steigt nur bei Bekleidung wieder leicht an. Dort wurde Ende Juli +1,6 % mehr Beschäftigung gemeldet. Bei Textil hingegen nimmt die Beschäftigung etwas ab: -0,1 % zum Ende des Monats Juli.

Auch die **inländische Produktion**¹⁾ steigt nur bei Bekleidung: +13,2 % in den ersten sieben Monaten. Im Textilsegment hingegen wurde per Juli 2022 -5,5 % weniger produziert als im Zeitraum Januar – Juli 2021.

Die **Auftragseingänge** und **Auftragsbestände** entwickeln sich ebenfalls in den Segmenten unterschiedlich: Während die Auftragseingänge bei Bekleidung im laufenden Jahr zweistellig zulegen, sind die Steigerungen bei Textil deutlich geringer, wenn auch mit +8,6 % per Juli noch immer klar positiv. Der Auftragsbestand ist sowohl bei Textil als auch bei Bekleidung ungewöhnlich hoch.

Die **Erzeugerpreise** steigen per Juli in Folge der hohen allgemeinen Inflation weiter an, insbesondere auf den Beschaffungs- und Energiemärkten: +10,1 % bei Textil, +3,0 % bei Bekleidung. Bei Bekleidung dürfte der geringere Energieeinsatz für ein gemäßigteres Steigen der Erzeugerpreise sorgen.

Der **Umsatz im Bekleidungseinzelhandel** sinkt im Monat Juli zwar um -2,1 %, allerdings ist das Wachstum aufgrund der geringen Werte des Vorjahres im Jahr 2022 per Juli mit +57,1 % sehr deutlich. Die Preise im Bekleidungseinzelhandel steigen nur moderat um +1,3 % per Juli.

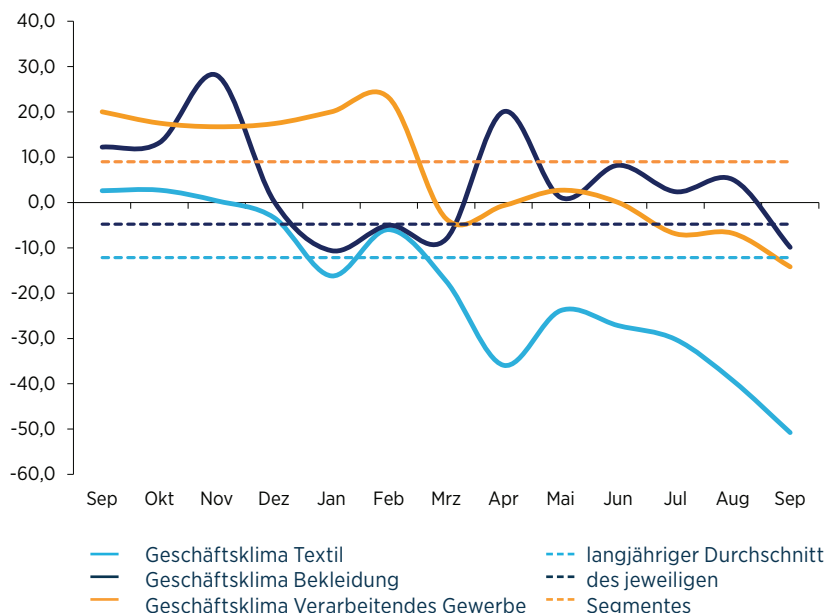
Der **Außenhandel** entwickelt sich insgesamt weiter positiv, allerdings sinken die Exporte von Textilien im Monat Juli um -5,9 %. Im Gesamtjahr 2022 bleibt per Juli jedoch immer noch ein Exportplus von +1,1 %. Auch bei den Ausfuhren entwickelt sich Bekleidung besser als Textil: +8,8 % im Juli und +13,4 % per Juli 2022. Die ifo-Daten zum Export zeigen, dass aus dem Auslandsgeschäft noch am ehesten Impulse zu erwarten sind, allerdings haben sich auch hier die Rezessions Sorgen verstärkt.

Der **Einfuhrüberschuss** per Juli beträgt +38,0 %.

Die **Rohstoffeinfuhren** steigen im Vorjahresvergleich weiterhin stark an, per Juli um +26,9 %.

ifo-Konjunkturklimaindex September 2022

Das Konjunkturklima im September hat sich deutlich verschlechtert und ist sowohl im verarbeitenden Gewerbe als auch bei Textil und Bekleidung so schlecht wie seit Mitte 2020 nicht mehr. Sowohl Erwartungen als auch die Lagebeurteilungen sind eingebrochen. Textil ist dabei wie das verarbeitende Gewerbe insgesamt deutlich pessimistischer als Bekleidung, aber auch dort hat sich die Stimmung im September deutlich eingetrübt. Die Nachfrage- und Auftragssituation hat sich sowohl bei den Textil- als auch bei den Bekleidungsunternehmen im September deutlich vermindert.



Ansprechpartner:

MARCUS JACOANGELI

Telefon +49 30 726220-24
mjacoangeli@textil-mode.de

Gesamtverband der deutschen
Textil- und Modeindustrie e. V.
Reinhardtstraße 14 – 16
D-10117 Berlin

KENNZIFFERN FÜR DAS TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE

Sämtliche Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1 Beschäftigte	± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr	
Juli 2022	48 417	-0,1	22 017	1,6	70 434	0,4
Januar - Juli 2022	48 541	-0,4	22 113	1,2	70 654	0,1
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	71 480		32 563		104 043	
2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)						
Juli 2022	165	3,5	73	3,8	237	3,6
Januar - Juli 2022	1 147	3,8	527	8,8	1 675	5,3
3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)						
Juli 2022	5 743	-5,6	2 448	-3,6	8 191	-5,0
Januar - Juli 2022	42 260	-1,3	17 606	2,5	59 866	-0,2
4 Umsatz (in Mio. Euro)¹						
Juli 2022	896	1,6	498	6,7	1 393	3,3
Januar - Juli 2022	6 521	7,6	3 454	22,7	9 975	12,4
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	10 580		5 827		16 407	
5 Produktion (Index: 2015=100)						
Juni 2022	96,3	-8,5	78,5	19,3	-	-
Juli 2022	87,8	-12,1	79,2	10,3	-	-
Mai - Juli 2022	-	-6,4	-	19,6	-	-
Januar - Juli 2022	-	-5,5	-	13,2	-	-
6 a) Auftragseingang (Index: 2015 = 100)						
Juni 2022	107,8	-1,3	84,0	26,7	-	-
Juli 2022	100,0	0,8	112,6	-4,6	-	-
Mai - Juli 2022	-	4,2	-	11,2	-	-
Januar - Juli 2022	-	8,6	-	16,2	-	-
6 b) Auftragsbestand (Index: 2015 = 100)						
Juni 2022	203,1	20,9	198,6	28,5	-	-
Juli 2022	202,9	24,9	205,7	22,6	-	-
Mai - Juli 2022	-	22,4	-	24,6	-	-
Januar - Juli 2022	-	19,2	-	24,3	-	-
7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2015 = 100)						
Juni 2022	116,8	11,7	108,3	3,2	-	-
Juli 2022	118,8	12,7	109,5	4,0	-	-
Mai - Juli 2022	-	11,9	-	3,4	-	-
Januar - Juli 2022	-	10,1	-	3,0	-	-

Fortsetzung →

8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2015			PREISE BASISJAHR 2015		
	Veränderung z. Vorjahr in vH	Juli 2022	Mai - Juli 2022	Jan - Juli 2022	Juli 2022	Mai - Juli 2022
Bekleidungseinzelhandel	-2,1	12,9	57,1	0,1	1,3	1,3
Gesamter Einzelhandel	3,4	3,8	6,6	9,6	9,1	7,0

9 Textilaußenhandel	JULI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JULI		VERÄNDERUNG
	Ausfuhr	2022	2021	± vH z. Vorjahr	2022	2021
Textilien	957	1 018	-5,9	7 249	7 172	1,1
Bekleidung	1 858	1 707	8,8	13 334	11 758	13,4
Gesamt	2 815	2 724	3,3	20 583	18 930	8,7
Einfuhr						
Textilien	1 021	1 018	0,3	7 848	7 604	3,2
Bekleidung	3 267	2 852	14,6	22 710	18 554	22,4
Gesamt	4 288	3 870	10,8	30 558	26 158	16,8
Einfuhrüberschuss	1 473	1 146	28,6	9 975	7 228	38,0
Rohstoffe						
Ausfuhr	90	98	-8,2	711	690	3,0
Einfuhr	103	89	15,3	765	603	26,9

10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

TEXTILGEWERBE		Auftragseingang	± vH z. Vorjahr	Produktion	± vH z. Vorjahr	Umsatz	± vH z. Vorjahr
		(2015=100)		(2015=100)		in Mio. Euro	
Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei							
	Juli 2022	90,1	3,0	78,7	-9,0	39	3,3
	Juni 2022	104,0	17,1	87,9	-2,8	45	18,5
	Januar - Juli 2022	102,0	10,1	84,1	-2,7	292	11,5
Weberei							
	Juli 2022	84,0	-3,2	73,8	-15,2	115	-3,1
	Juni 2022	94,5	4,8	82,9	-9,1	126	3,3
	Januar - Juli 2022	100,2	10,3	84,4	-2,7	863	6,3
Veredlung von Textilien und Bekleidung							
	Juli 2022	108,8	14,4	101,6	-2,4	63	0,6
	Juni 2022	117,3	0,0	116,6	-1,6	68	1,6
	Januar - Juli 2022	118,9	9,8	114,3	1,2	464	3,0
Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff							
	Juli 2022	76,3	-18,7	64,9	-18,9	32	-0,2
	Juni 2022	91,2	13,9	65,7	-18,6	34	-0,1
	Januar - Juli 2022	92,3	-2,4	67,4	-14,7	233	8,7
Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)							
	Juli 2022	102,6	-17,9	96,9	-15,4	167	-8,6
	Juni 2022	113,5	-19,3	103,7	-8,2	181	-3,3
	Januar - Juli 2022	114,1	-6,0	98,4	-5,7	1193	2,7

Fortsetzung →

TEXTILGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Teppichen						
Juli 2022	63,5	20,3	44,7	-21,7	31	11,5
Juni 2022	67,0	4,5	56,0	-16,5	34	10,4
Januar - Juli 2022	64,7	10,0	52,6	-11,9	226	9,9
Herstellung von Seilerwaren						
Juli 2022	65,7	-16,6	81,7	-4,7	14	-3,3
Juni 2022	80,5	-11,5	100,8	-1,6	14	0,7
Januar - Juli 2022	91,3	-2,2	94,7	-1,9	101	7,4
Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)						
Juli 2022	136,2	13,6	105,4	-5,1	167	13,0
Juni 2022	132,1	4,1	108,4	-8,7	182	18,3
Januar - Juli 2022	139,3	10,4	108,8	-8,8	1219	14,8
Herstellung von Technischen Textilien						
Juli 2022	104,1	11,6	86,7	-14,3	234	4,9
Juni 2022	109,6	1,2	96,5	-9,7	252	13,4
Januar - Juli 2022	133,2	22,4	95,2	-6,6	1693	8,0
Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.						
Juli 2022	78,3	-24,8	77,0	-18,7	34	-2,6
Juni 2022	110,9	0,1	81,7	-17,5	33	-3,6
Januar - Juli 2022	104,2	-5,1	83,8	-8,7	237	3,5

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Lederbekleidung						
Juli 2022	41,7	-43,3	81,9	145,2	2)	2)
Juni 2022	41,4	-35,5	20,1	-4,7	2)	2)
Januar - Juli 2022	45,2	-21,7	46,2	140,1	2)	2)
Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung						
Juli 2022	126,1	-0,4	101,6	2,5	49	15,9
Juni 2022	149,2	15,3	104,7	-0,3	48	12,2
Januar - Juli 2022	130,0	7,4	106,7	5,7	320	12,9
Herstellung von sonstiger Oberbekleidung						
Juli 2022	124,0	-7,8	72,0	35,3	287	8,5
Juni 2022	94,7	68,5	78,9	81,8	255	25,0
Januar - Juli 2022	94,2	19,1	66,9	30,9	1981	27,3
Herstellung von Wäsche						
Juli 2022	99,2	19,2	96,1	3,9	52	-3,1
Juni 2022	55,8	-13,1	78,3	-8,4	49	2,7
Januar - Juli 2022	74,4	32,7	81,4	4,4	347	26,4
Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.						
Juli 2022	80,6	-1,3	42,8	-49,8	2)	2)
Juni 2022	55,5	-2,6	49,0	-36,4	2)	2)
Januar - Juli 2022	90,3	11,3	59,1	-14,4	2)	2)

Fortsetzung →

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Pelzwaren						
Juli 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
Juni 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
Januar - Juli 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
Herstellung von Strumpfwaren						
Juli 2022	106,3	-10,8	108,2	-2,2	62	-3,9
Juni 2022	76,3	-31,7	94,5	-18,7	55	-16,9
Januar - Juli 2022	124,0	5,8	106,2	-1,0	449	4,6
Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff						
Juli 2022	80,1	-2,9	105,3	66,6	8	9,8
Juni 2022	34,6	-34,6	64,9	11,9	4	-2,7
Januar - Juli 2022	71,4	-4,7	62,9	38,0	69	38,1

¹⁾ Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

²⁾ Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.